

S.38

Patrone/Entwurf/Weben

Tina Ignell

Eingelesener Taquete

Diese Technik baut darauf, dass jeder zweite Faden nicht eingezogen ist (Musterkettfaden) und mitten im Fach steht. Du liest das Muster ein in die freie (nicht durch die Litzen eingezogene) Kette, zuerst die eine Farbe und dann anders herum für die andere Farbe. Die Bindekette bindet in Leinwand.

Bindung/Technik:	Eingelesener Taquete 2 Schäfte und 2 Tritte
Kette:	Leinenkettfaden 8/5, ca. 900 m/kg svart (schwarz) 522 Bockens garner, Holma- Helsingland
Schuss:	Saum: Mattullgarn (Teppichwollgarn)1, 3/1 ca. 1300 m/kg, schwarz Mattullgarn 1, 3/1, ca. 1300 m/kg oblekt/natur (ungebleicht), blått (blau), 3 Fäden zusammen Garnhuset i Kinna
Blatt:	25/10, jeder 2. Faden 1 Fd. je Litze und alle Fäden 1 Fd. je Riet = 2,5 Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite 2 Fd je Litze und Riet
Breite im Kamm:	46 cm
Fertige Breite:	44 cm
Weblänge:	ca. 80 cm einschl. 8 cm Saum an jeder Seite
Fertige Länge:	ca. 65 cm gesäumt
Schussdichte:	Saum: 16 Schuss je Lage/cm Teppich: 4 Sch. mit 3 Fäden zusammen/cm je Lage
Anzahl Fäden:	117 Fd.
Garnberechnung Kett/m	130g,
Garnberechnung Schuss/Teppich	schwarz 100g, blau und ungebleicht 300g /Farbe

Weben/Montage

Webe einen Saum, 8 cm mit Mattullgarn, einfädig.

Anschließend mit drei Fäden zusammen weben. Im unteren Fach mit blauem Mattullgarn, im oberen mit ungebleichtem Mattullgarn weben. Man liest das Garn ein in die mittlere Lage, Musterkette, zuerst wird die eine Farbe eingeschossen, dann die andere. Wenn man zwei verschiedene Schussfarben hat, wird die andere Farbe entgegengesetzt eingelesen. Beide werden auf demselben Tritt gewebt. Du kannst das Muster mit einem Geleseleiste einlesen, die du hochkant stellst. Bei einfacheren Mustern

wie hier, kann man einen Teppichnadel benutzen. Fäden an den Kanten nicht verdrehen!
Wenn kein Muster eingelesen wird, erhält der Teppich eine blaue und eine weiße Seite.

Zum Foto unten li./

Der Teppich wurde gewalkt, indem man mit Gummistiefeln mit einem guten Profil ca. 20 Minuten darauf trampelte. Etwas Seife wird dem Wasser zugefügt.

Zu den Fotos re./

Blauer Schuss: das Muster wird eingelesen

Weißer Schuss: das Muster wird in entgegen gesetzter Richtung eingelesen.

inslag = Schuss undre lagret = untere Lage övre lagret = obere Lage

varp = Kette

osolvad mönstervarptråd = nicht eingezogenerer Musterkettfaden

solvad = eingezogen

S. 39

Der kleine Teppich ist eine gute Möglichkeit, die Technik auszuprobieren. Die Fotos zeigen beide Seiten.
Wenn man längere Teppiche webt, empfehlen wir, das Gewebe zwischen den einzelnen Teppichen abzunehmen, da die Musterkette nicht eingewebt ist, sie verläuft „mitten durch“ das Gewebe.

Eingezogener Taquete

Die Bindung ist dieselbe wie auf der vorherigen Seite, aber hier ist das Muster gebunden. Man kann kariert weben, indem man die Plätze der Schussfarben wechselt. Webe Schachmuster wie hier oder mit Karos in verschiedenen Höhen. Man kann auch längs gestreift weben.

Bindung/Technik:	Taquete, zwei Partien 4 Schäfte und 4 Tritte
Kette:	Baumwollteppichgarn 12/6, ca. 2800 m/kg svart (schwarz) Matt-Seppo
Schuss:	Trikotflicken in Türkis Sniljegarn, blau
Blatt:	25/10, 1 Fd./Litze und 1 Fd./Riet = 2,5 Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite einmal 2 Fd. je Litze und Riet
Breite im Kamm:	83,2 cm
Fertige Breite:	ca. 75 cm
Weblänge:	ca. 208 cm
Fertige Länge:	ca. 200 cm
Schussdichte:	40 Sch./10cm, 20 Sch. je Lage
Anzahl Fäden:	210 Fd.
Garnberechnung Kette/m	75 g
Garnberechnung Schuss/Teppich	ca. 2 kg von jeder Garnsorte

Weben/Montage

Webe einige Reihen mit Teppichkettgarn. Webe kariert. Beim Wechseln der Partie zweimal dieselbe Farbe nacheinander weben.

Beachte! Falls du neue Flicken kaufst, kaufe alle bei derselben Gelegenheit, da die Farben variieren können.

Knote Fransen mit Perlenknoten. Damit die Fransen haltbarer werden, am Ende von jedem Kettfaden einen Knoten.

Text unten/li

Lieb Kind hat viele Namen

Seppo, aus Finnland, nennt dies Kuvikas. auch Schussverstärkter Leinwand genannt oder auch Doppelbindung.

inslag = Schuss varp = Kette mönstervarptråd = Musterkettfaden bindevarp = gebundener Kettfaden

Beachte! Leiste, an jeder Seite einmal 2 Fd. je Litze

Schäfte wechseln, Muster weben

Wenn man einen manuellen Schaftwechsler benutzt, kann man einfach zwischen den Kettfäden wechseln, die entscheiden, wann der Schuss auf der rechten oder auf der linken Seite sichtbar sein soll. Die Musterbildung kann ganz frei gestaltet werden. Die Bindung, die wir hier verwenden heißt Taquete. Auch schussverstärkter Leinwand genannt. Die Bindung hat zwei Kettssysteme und auch zwei Schussysteme und ergibt doppelseitige Gewebe. Auf der vorherigen Seite webten wir in Taquete, sowohl eingeleseener als auch eingezogener. Was hier passiert ist, dass der Schaftwechsler die Arbeit erledigt und die Seiten so wechselt, dass der Schuss wie gewünscht sichtbar wird.

Auf den folgenden Seiten beschreiben wir zwei verschiedenen Varianten für das Weben mit Schaftwechsler.

Nina Floderus hat einen Schaftwechsler aus zwei Stäbchen und zwei unterschiedlichen Arten von Litzen. Das Wechseln wird mit den Stäbchen gesteuert. Die Schaftwechsler werden von Nina Floderus hergestellt und bei ihr bestellt.

Gisela von Weisz benutzt einen Schaftwechsler mit Litzen, die mit Gewichten versehen sind. Die Litzen mit den Musterkettfäden werden zwischen zwei unterschiedlichen „Schaftwechselkämme“ versetzt. Diesen Schaftwechsler baust du selbst, nach einer Beschreibung, die wir hier zeigen. Gisela hat auch das Buch „Skaftväxling- det enkla sättet att väva mönster“ geschrieben.

Sowohl Nina als auch Gisela gibt Kurse in der Technik vom Schaftwechsel.

Kontaktangaben sind in jeweiligen Artikel.

Auf den Seiten 44-46 zeigen wir zwei verschiedenen Teppichsorten. Beide Methoden zum Schaftwechsel können zum Weben dieser Teppiche angewendet werden.

Abgesehen von Teppichen kann man auch mit dünneren Garnen mit Schaftwechsel weben, indem man zusätzliche Musterlitzen zu jedem Wechselstäbchen hinzufügt. Man kann auch in z. B. Samitum weben (gebundene Kette, 3 Schäfte, Köper)

Man kann mit verschiedenen Garnqualitäten und Farben in den beiden Ketten weben. Die Artikel stellen eine Einführung dar, um zu zeigen, wie die Technik funktioniert. Für weitere Anleitung empfehlen wir an einem Kurs teilzunehmen.

Webschule

Schaftwechsel mit Nina Floderus

Text Nina Floderus

Um die freie Mustergestaltung zu ermöglichen, sitzt jeder zweite Kettfaden auf einem der Schäfte, die die **Grundbindung beim Leinwand** steuert. Hier werden die Schäfte 2 und 3 für den Leinwand benutzt.

Jeder zweite Faden ist ein **Musterkettfaden**, der zwischen die Schäfte 1 und 4 wechseln soll. Beim Weben ist abwechselnd ein Schuss hell und dunkel. Die Partien können auf unterschiedlicher Weise Plätze wechseln.

1. Zwei Schussfäden gleicher Farbe nach einander.
2. Auf allen Wechselstäbchen Plätze wechseln.
3. Trittreihenfolge ändern zu 3,1,4, 2 statt 1,3,2,4.

Zu den Skizzen/oben re
Detaillierter Einzug, Trittreihenfolge und Aufbindung

mönstertrådar = Musterfäden bottenbindning = Grundbindung tuskaft = Leinwand

unten li
Drehe die Ståbchen so, dass sie nach hinten zeigen

unten re
Drehe die Ståbchen so, dass sie nach vorne zeigen

S.43

li/

1. Mustereinzug
2. Hilfstäbchen, um die Musterlitzten beim Einzug am Platz zu halten.
3. das Auge der Musterlitze.

Einzug Musterlitzten

Die Musterlitzten bestehen aus drei kurzen (nicht aus einander geschnittenen) Litzten. Sie sind auf Schaft 1 durch das Auge eingezogen, zwischen Schaft 2 und 3, durch das Auge auf Schaft 4.

s.Skizzen oben.

Die Musterlitzten werden an die Wechselstäbchen befestigt.

Mitte/

1. Musterlitze
2. Kettfaden, wird durch das Auge der Litze eingezogen
3. Das Auge der mittleren Litze

Ketteneinzug: Der Einzug geht am einfachsten, wenn die Wechselstäbchen nach hinten gerichtet sind, gleichzeitig stellt man Schaft 4 etwa 2 cm höher, indem man die obere Bindung anhebt. Es führt dazu, dass das Auge der Musterlitze dicht hinter dem Litzenaug auf Schaft 4 steht und wo der Einzug am einfachsten geht. Die Fäden, die wechseln sollen, werden durch das Auges der Musterlitze gezogen, die sich dicht unterhalb des Auges der Litze auf Schaft 4 sitzt.

Die Schäfte in Ruhigstellung.

re/

Die Musterkettfäden werden durch das Auge der Musterlitze eingezogen. Von rechts her einziehen: 2,4,3,4,u.s.w. Nach dem Litzeneinzug folgen Blatteinzug und Aufbindung wie gewohnt.

Zwei der Tritte sorgen für diese Stellung auf dem Schaftwechsler, z.B. 3 und 4.

Die beiden anderen Tritte sorgen für diese Stellung, z.B. 1 und 2.

unten/

Bei diagonalen Mustern wird es am schönsten, wenn die Farbe, die unten liegt, den ersten Schuss bildet. Die Diagonalen werden unterschiedlich, je nachdem, ob man mit einem geraden oder ungeraden Faden anfängt. Auch variiert das Aussehen der Streifen auf der Vorder- und Rückseite. Es wird nie vollständig „perfekt“ auf beiden Seiten. Dies gilt auch, wenn man Links- und Rechtsdiagonale gleichzeitig hat.

Links werden einige Beispiele der verschiedenen Musterformen gezeigt.

Die zwei unteren haben gerade Linien, die zwei oberen diagonale Linien.

Dieser manuelle Schaftwechsler können auf Trisswebstühlen und auch auf Webstühlen mit Kontermarsch montiert werden. Man kann sie maßgerecht zum Webstuhl bekommen.

In der mitgelieferten Gebrauchsanleitung ist eine ausführliche Beschreibung, wie man die Schaftwechsler auf unterschiedliche Webstühle montiert.

facebook.com/NinaFloderusVavatelje

Taquete mit Schaftwechsel

Ein fester Teppich entsteht, wenn man in der einen Lage mit Mattlin und in der anderen mit Mattull webt. Beiden Garne kommen zu ihrem Recht, die Wolle sorgt für Volumen und Weichheit, das Leinen für die Breite und sorgt auch für den Glanz.

Bindung/Technik:	Taquete mit Schaftwechsler gewebt 4 Schäfte und 4 Tritte
Kette:	gekochtes Leinenkettgarn 8/5, ca. 900 m/kg Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Mattlin (Leinen) 4/6 (doppelt), ca. 400 m/kg grön (grün)1095 Mattull (Teppichwolle)1, 9/6, ca. 300 m/kg, blå (blau) 3070 Bockens garner, Holma-Helsingland
Blatt:	25/10, 1 Fd./Litze und 1 Fd. /Riet = 2,5Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite zweimal 2 Fd. je Riet
Breite im Kamm:	106 cm
Fertige Breite:	99 cm
Weblänge:	205 cm
Fertige Länge:	194 cm
Schussdichte:	24 Sch. Leinen doppelt + 24 ullinslag (Wolle)/10 cm
Anzahl Fäden:	261 Fd+ 4 Fd. für die Leiste an jeder Seite = 269 Fd.
Garnberechnung Kette/m	300 g
Garnberechnung Schuss/m	Mattlin 1,3 kg, Mattull 0,9 kg

Weben/Montage

Säume mit zweifädigem Wollgarn weben, ca. 10 cm an jedem Ende.

Der Saum wird in Panama gewebt, indem abwechselnd das Wechselstübchen nach vorne bzw. nach hinten gestellt wird. Tritt 1 bzw. 4.

Webe mit 2 Schüssen. Mattulgarn einfach, Mattlin doppelt.

Zum Weben mit Schaftwechsel s. S. 42, 43 und 47.

Montage s. Fotos unten links.

Zu den Fotos/

li oben/

Verteile Textilleim auf den lichten Teil und in der Mitte des Saums. Nicht dort, wo du nähen wirst! Lass es einige Minuten trocknen.

re oben/

Falte den lichten Teil gegen die geleimte Fläche des Saums. Dann Saum doppelt falten.

unten li/

Lass den Saum zwischen Holzleisten trocknen, die mit Klemmen zusammen gepresst werden.

unten re/

Saum vernähen. Ein Stich in den Saum und ein Stich in einen Kettfaden.

Ganz re. Unten/

Jedes Karo mit diagonalen Streifen entspricht der Breite von 12 Wechselstäbchen, und 11 x 4 Schüsse in der Höhe. Ca. 10 x 10 cm gemessen.

Blau-Weißes in Mattull und Mattlin

Das Muster des Teppichs ist auf Quadrate aufgebaut.

Bindung/Technik:	Taquete, mit Schaftwechsler gewebt 4 Schäfte und 6 Tritte, 183 Schaftwechsellitzen
Kette:	oblekt linvarptråd (Leinenkettgarn, ungebleicht), 8/5, ca. 900 m/kg Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Mattlin (Teppichleinen) 4/6 (doppelt), ca. 400 m/kg off-white 1003 Mattull 1 (Teppichwollgarn), 9/6, ca. 300 m/kg blå (blau) 5040 Bockens garner- Holma-Helsingland
Blatt:	25/10, 1 Fd./Litze und 1 Fd. /Riet = 2,5 Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite zweimal 2 Fd. je Riet
Breite im Kamm:	147,6cm
Fertige Breite:	ca. 144 cm
Weblänge:	170 cm
Fertige Länge:	170 cm
Schussdichte:	26 Sch. Wolle und 26 Leinen, doppelt /10 cm
Anzahl Fäden:	365 Fd. + 8 Fd. für die Leiste = 373 Fd.
Garnberechnung Kette/m	415 g
Garnberechnung Schuss/m	2,3 kg Mattull, 3,3 kg Mattlin

Weben/Montage

Webe mit Flicker oder Abfallgarn so weit, bis du den Breithalter einsetzen kannst.
Einige Reihen mit dem Kettgarn weben, große Bögen über das ganze Gewebe legen.

Versetzte alle Schaftwechsel/Musterlitzten zum Schaft 3 = der hintere
Schaftwechselschaft und webe mit blauer Wolle (von rechts) auf Tritt 1 und
Leinenschüsse von links auf Tritt 2. Wiederhole auf Tritt 3 und 4. Fäden am Rand nicht
um einander verdrehen. Folge dem Muster unten. Die Schaftwechsellitzen, die auf Schaft
3 befestigt sind, zeigen auf der Oberseite blau und die auf Schaft 4 zeigen weißes Leinen.

- Falls du nicht die angegebene Schussdichte erreichst, kann das in der mittleren
Partie reguliert werden, statt 12 Reihen 14 weben.

bindetråd = Bindefaden mönstervarptrådar = Musterkettfäden
inlagsföljd = Schussreihenfolge lininslag = Leinenschuss ullinslag = Wollschuss

en rutrand = eine reihe Karos skaftväxlingssolv = Schaftwechsellitze
ihopknutna pärlor på redkammen = zusammen geknotete Perlen am Redekamm

S. 47

Damit die Technik deutlich gezeigt wird, sind weiße und schwarze Fäden in der Kette. Jeder zweite Faden ist Bindekettfaden (schwarz) und wird auf Schaft 1 und 2 eingezogen.

Die Beschreibung wurde schon in VÄV4/05 und 1/15 veröffentlicht. Hier erscheint er in der deutschen Fassung leicht überarbeitet.

Du brauchst

+Standardlitzen, 28 cm

*Gewichte (ca. 25 g), z.B. kräftige Muttern + Kugeln für die Litzen für die Musterkettfäden

* Schaftwechselkamm oder Reedekamm in einer U-Schiene.

Tipps für Einkaufsquellen

Redekamm: GAV Glimåkra

www.gavglimakra.se

uskenor (U-Schienen), Stahlband, Haken : Baumarkt

Beachte! Nimm den Redekamm zum Ausmessen mit.

Zu den Fotos /

1. Die Seitenfäden (Leiste) sind Bindekettfäden (schwarz) und werden auf Schaft 1 und 2 eingezogen.

Anschließend werden die Fäden abwechselnd auf Schaft 1 und 2 eingezogen = Bindekettfäden. Jeder 2. Faden (weiß) = Musterkettfäden, wird in gewöhnliche Litzen eingezogen, mit Gewichten unten versehen, die an einem Reedekamm befestigt sind.

2. Um die Litzen für die Musterkettfäden am Reedekamm zu befestigen, werden kleine Holzkugeln angeknötet. An diesen Litzen sind Gewichte am unteren Ende angebunden.

3. Wenn alle Fäden eingezogen sind, werden Schaft und Reedekamm nach vorne versetzt. Der Reedekamm liegt in einer U-Schiene.

4. Der Reedekamm wird angehängt. Die gebogenen Aluminiumplatten können gut durch ein Stahlband ersetzt werden und an Haken aufgehängt werden (re. im Foto), so verhaken sie nicht in einander.

5. Ein weiterer Reedekamm wird vor den anderen gesetzt.

6. Das Anknüpfen und die Trittaufbindung erfolgt wie gewohnt. Die Kette wird nachgezogen/reguliert, indem man alle Tritte betätigt und dabei darauf achtet, dass das Fach weit genug ist. Falls nicht, senke oder hebe die Schäfte an.

7. Die Musterkettfäden (weiß) entscheiden darüber, an welcher Seite der Schuss liegen soll. Die Bindekettfäden (schwarz) ergeben die Bindung. Drücke den Schuss im oberen Fach gegen den Schuss im unteren Fach. Nach einem hellen und blauen Schuss anschlagen.

8. Jetzt müssen nur die Litzen mit den Musterkettfäden zwischen die beiden Reedekämme gewechselt werden und das gewünschte Muster gewebt werden. Ein Schuss wird auf Tritt 1 gemacht, wechsele zum Tritt 2 für den nächsten Schuss. Wiederhole auf Tritt 3 und 4.

Webe und Nähe deine eigene kleine Rocktasche

„Selbst trage ich täglich meine kleine Rocktasche. Perfekt für Mobiltelefon, Schlüssel oder Leckerli für den Hund.“

Bindung/Technik:	Köper auf drei Schäfte 3 Schäfte und 3 Tritte Schussikat
Kette:	Leiste: lingarn oblekt (Leinengarn, ungebleicht) 35/2 Leinengarn ungebleicht 16/1, 10 060 m/kg Alternative: Leinengarn ungebleicht 35/2, 9200 m/kg Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Wollgarn, naturgefärbt 6/1, ca. 6000 m/kg mit Indigo Ikat gefärbt Kampes Spinneriprodukte
Blatt:	80/10, 1Fd./Litze und 1 Fd. /Riet = 8 Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite 2 Fd. Leinen 35/2
Breite im Kamm:	24,8 cm
Fertige Breite:	ca. 23 cm
Weblänge:	1 m reicht aus für zwei Taschen
Schussdichte:	16-20 Sch./cm
Anzahl Fäden:	196 Fd. + 4 Fd. für die Leiste = 200 Fd.
Garnberechnung Kette/m	ca. 20 g
Garnberechnung Schuss/m	ca. 45 g

Färben/Weben/Montage

Das Garn, das gefärbt werden soll, zwischen zwei Stäbchen aufwickeln, in einem Abstand entsprechend der Webbreite + ein par cm.

Max. 20 Umdrehungen pro Bündel (= 40 Schuss).

Die Partien, die du nicht färben möchtest, dicht und fest mit Kettgarn zusammenknoten.

An einem Ende ein lockere Schlinge binden.

Das einfärbige Garn kann in einem größeren Bündel sein.

Rezept zum Indigofärben: www.vavmagasinet.se

Beim Weben die Ikatpartien gegen einander anpassen, indem du an den Kanten kleine Schlingen legst.

S. 49

Eine Rocktasche nähen

Du brauchst:

- ein Stück Hand gewebter Stoff
- schöne Bänder, Taillenumfang + 25 cm
- 2 Ösen (um unterschiedliche Lagen des Bandes zu bekommen + 1 Haken)
- Stoff für das Futter, Kontraste sind spannend, nimm etwas, was dir gefällt und vorhanden ist.
- Stoff/Kantband
- Knüppelgarn 35/2 + Bienenwachs
- Nähmaschine mit Zick-Zack
- Bügeleisen und Dampftuch

Anleitung:

- Dein Muster auf Papier (einschließlich Nahtzugabe) aufzeichnen und ausschneiden. Die Schablone hier ist ein Vorschlag.
- Auf das Futter das Muster aufzeichnen, ausschneiden und die Größe testen.
- Das Muster auf den gewebten Stoff aufzeichnen, so hinlegen, dass die Streifen auf gewünschte Stellen kommen.
- Alle Teile mit Zick-Zack vernähen.
- Falls du den Stoff besticken möchtest, tue es jetzt.
- Das Vorderstück mit dem vorderem Futter heften, säumen oder die Öffnung mit einem Band versehen.
- Lege alle Teile wie vorgesehen auf einander, mit Stecknadeln zusammen stecken und heften.
- Das Kantband um die Tasche rechts gegen rechts heften, mit der Maschine oder mit der Hand fest nähen.
- Das Band darüber wenden, feucht bügeln, auf der Rückseite mit der Hand zusammen nähen.
- Das Taillenband fest nähen und an die obere Seite der Tasche befestigen, vorn und hinten.
- Teste und befestige die Ösen und den Haken an gewünschter Stelle.
- Dampf bügeln

Der Stoff im Hintergrund ist ein Kasuristoff von Shimogawa Orimono

S.50

Patrone/Entwurf/Weben

Sara Kånåhols

Ringschal mit Indigo gefärbte Streifen

Ein Ringschal in Leinen mit Kettstreifen in Indigo und Ikat, inspiriert durch alte Bettdeckenmustern.

Bindung/Technik:	Gänseauge und Spitzköper 4 Schäfte und 4 Tritte
Kette:	oblekt (ungebleichtes)+ indigogefärbtes Lingarn (Leinegarn)16/2, 4920 m/kg + ikatgefärbtes ungebleichtes Leinegarn 16/2 Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Leinegarn, ungebleicht 16/2, ca. 4920 m/kg
Blatt:	40/10, 1 Fd./Litze und 2 Fd. /Riet = 8 Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite 2 nicht in Litzen eingezogene Fäden, aber durchs Blatt eingezogen (Fangfäden)
Breite im Kamm:	75,3 cm
Fertige Breite:	72 cm
Weblänge:	230 cm
Fertige Länge:	220 cm
Schussdichte:	8 Sch./cm
Anzahl Fäden:	600 Fd. + 4 Fangfäden = 604 Fd.
Garnberechnung Kette/m	125 g
Garnberechnung Schuss/m	125 g

Schären/Weben/Montage

Die Fäden, die nicht gefärbt werden sollen, auf zwei Zöpfe verteilt schären. Auch die Fäden, die einfarbig gefärbt werden sollen, auf zwei Zöpfe beim Schären verteilen. Bei den Wendepunkten fest umbinden und auch unten am Kreuz. Dazwischen an einigen Stellen locker binden.

Ikat: Die Partien, die du nicht färben möchtest, auf dem Schärbaum fest und dicht umwickeln.

Kette für Ikat 1: 1,5 cm im Abstand von 3 cm binden.

Kette für Ikat 2: 5 cm im Abstand von 5 cm binden.

Am Wendepunkt und Kreuz umbinden.

Das Garn einweichen und entsprechend dem Rezept in vavmagasinet.se färben.

Jede Kette hat ihre eigenen Leisten. Beim Vorkämmen die Fäden verteilen. Ein neues Fach mit *einem* paar Geleseleisten erstellen.

Kette aufziehen.

Lies nach über Ringschale auf Knyt-an.se

Montage Ringschal: Eine Seite säumen.

An der anderen Seite falten und zwei Ringe gut befestigen. Der Schal wird wie auf dem Foto gewickelt.

Sicherheitshinweis: VÄVmagasinet übernimmt keine Verantwortung beim Tragen der Tragetücher, achte selbst darauf, wie du den Schal sicher knotest.

Mehr über Tragetücher auf facebook: bärsjalar! och väva bärsjalar

Zur Skizze/li

Beachte! 2 Fangfäden an jeder Seite. (nicht durch die Litzen gezogen)

Varpordning = Schärzettel tr (trådar) = Fd. (Fäden)

In Indigoblau gekleidet

Webe und nähe deinen eigenen Mantel! Ein Stoff, der zur Zeit Mode ist. Schwerer, herrlicher Leinen, der durch den Indigo gefärbter Schuss einen magischen Schimmer erhielt. Der Mantel kann jahrelang benutzt und abgetragen werden, er wird immer besser und schöner.....

Bindung/Technik:	Köper auf drei Schäften 3 Schäfte und 3 Tritte
Kette:	Lingarn (Leinengarn) 16/2, ca. 5520 m/kg svart (schwarz) Farbnr. 522 Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Lintow 8, ungebleicht, mit Indigo gefärbt ca. 5000 m/kg oder Lintow 8 mörkblå (dunkelblau) 603, ca. 5600m/kg Bockens garner, Holma-Helsingland
Blatt:	60/10, 1 Fd./Litze und 2 Fd. /Riet = 12 Fd./cm
Breite im Kamm:	64 cm
Fertige Breite:	ca. 60 cm nach dem Waschen
Weblänge:	7,8 m
Fertige Länge:	ca. 7 m nach dem Waschen, s.u.
Schussdichte:	10 Sch./cm
Anzahl Fäden:	768 Fd.
Garnberechnung Kette/m	140 g
Garnberechnung Schuss/m	ungebleicht, Indigo gefärbt ca. 130 g Lintow 8 dunkelblau ca. 115 g
Größe	Medium, aber gut gemessen. Nähanleitung: www.vavmagasinet.se Falls du mit dem Ausdrucken Hilfe brauchst, bitte Kontakt aufnehmen mit info@vavmagasinet.se Wir helfen mit dem Ausdrucken für einen Preis von 30 : + Porto

Färben/Schären/Weben

Färben

Indigo gefärbtes Lintowgarn, Rezept in www.vavmagasinet.se oder VÄV2/17, S. 9
Ich wollte einen dunkelblauen Ton schaffen. Angefangen habe ich mit einem starken Indigobad und dann folgten weitere 5 Tauchbäder.

Mit 3 Fäden **schären**.

Weben Ich webe lieber lang als breit. Die Kette wird dabei nicht so stark beansprucht, vor allem nicht an der Leiste. Du brauchst dabei nicht so fest anzuschlagen, es ist einfacher gleichmäßig zu weben und es geht schneller.

Du entscheidest selbst, welcher Teil Vorder- bzw. Rückseite des Stoffes wird. Ich entschied mich für die schwarze Kette, mit nur einem Schimmer vom dem eingefärbtem Schuss.

Nachbehandlung

Stoff einige Stunden mit reichlich Wasser einweichen, damit keine Falten entstehen. In der Maschine waschen, Feinwäsche bei 40 Grad. Nur sehr kurz schleudern – einige Sekunden. Ein kurzes Schleudern ist gut, weil der Stoff relativ schwer ist. Tropfnass aufhängen und trocknen lassen. Wenn der Stoff nur leicht feucht ist, Dampf bügeln. Auf beiden Seiten pressen.

Beachte! Der Stoff läuft in der Länge etwa 10% ein.

framstycke = Vorderseite bakstycke = Rückenseite längd = Länge infodringar = Futter
över- och underkrag = oberer und unterer Kragen

Nähanleitung uns Schnittmusterbogen s. schwedische oder englische pdf Fassung auf unserem homepage. Hier folgt eine Übersetzung der Wörter auf dem Schnittmusterbogen.

överkrag = oberer Kragen
underkrag = unterer Kragen
Mb = nach hinten
Mvk = gegen gefaltete Kante
fickpåse = Taschenbeutel
ärm = Ärmel
fram = vorder
bak = hinten
belägg = Beleg
mitt fram = vordere Mitte
framstycket = Vorderteil
bakstycket = Hinterteil
sprund = Schlitz
infodring bak = Futter hinten
fickskylt = Taschenöffnung
slagvikning = Falte

Gestreifte und karierte Handtücher in blau-weiß

In einer Kette kannst du gestreift in Leinwand und kariert in Plattväv weben.

Bindung/Technik:	Plattväv und Leinwand 4 Schäfte und 2 oder 4 Tritte
Kette:	lingarn (Leinengarn) 33/2 oder 35/2, halvblekt eller oblekt (halb gebleicht oder ungebleicht) ca. 10 000 m/kg Garnhuset i Kinna
Schuss:	Leinwand gestreift: Saum Leinengarn 20/1 ungebleicht Leinengarn 16/1, ungebleicht und gefärbt, ca. 10 000 m/kg Plattväv: Saum Leinengarn ungebleicht 20/1 Leinwand: Leinengarn ungebleicht 16/1 Muster: Leinengarn blau doppelt Garnhuset i Kinna
Blatt:	55/10, 1Fd./Litze und 2Fd. /Riet = 11 Fd./cm
Breite im Kamm:	54 cm
Fertige Breite:	ca. 51,5 cm (nach dem Waschen)
Weblänge:	ca. 75 cm einschl. Saum
Schussdichte:	Leinwand gestreift: 10-11 Sch./cm Plattväv: 8 Leinwand +6 Muster = 0,8 cm
Anzahl Fäden:	594 Fd.
Garnberechnung Kette/m	ca. 60 g
Garnberechnung Schuss/m	Leinwand gestreift: 60 g auf verschiedene Farben verteilt Plattväv: 8 Leinwand + 6 Muster = 0,8 cm

Weben/Montage/Pflege

Webe ca. 2,5 cm Saum. Der gestreifte Handtuch in Leinwand ist mit 14 Schuss je Farbe gewebt. Schussfaden an den Kanten nicht befestigen, er läuft zwischen den Streifen mit. Die Handtücher in Plattväv haben zwei unterschiedliche Trittreihenfolgen, entweder liegen die Karos über einander (nur Partie 1 weben) oder wie ein kariertes Muster (webe Partie 1 und 2 nach einander).

Webe 3 Reihen in Leinwand zwischen den einzelnen Karos in Plattväv.

Zwischen den einzelnen Handtüchern eine Reihe in einer abweichenden Farbe weben.

Dies erleichtert das Auseinanderschneiden der Handtücher. Handtücher einweichen. Bei 60 Grad in der Maschine waschen ohne zu schleudern und mit Waschmittel ohne Bleichmittel. Mangeln oder flach liegend trocknen.

varpordning hank = Schärzettel Aufhänger

Webe einen schönen Aufhänger im Muster und in der Farbe passend

I vått och torrt *

Kleine Handtücher kann man immer gebrauchen. Diese sind aus Leinen und in sogenannter „filtbindung“ (gebrochener Köper) gewebt. Eine ausgezeichnete Qualität für Handtuch oder Spültuch.

Bindung/Technik:	Filtbindung (gebrochener Köper), eine Kette und 2 Schusssysteme 6 Schäfte und 10 Tritte Kontermarsch
Kette:	Leiste: oblekt lingarn (Leinengarn, ungebleicht) 35/2 Leinengarn ungebleicht 12/1, ca. 7520 m/kg Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Leinengarn 16/1, doppelt, ungebleicht, gebleicht oder gefärbt oder Leinengarn 12/1, doppelt Bockens garner, Holma-Helsingland
Blatt:	40/10, 1 Fd./Litze und 3Fd. /Riet = 12 Fd./cm
Leiste:	4 Fd. Leinengarn 35/2 an jeder Seite 1 Fd. je Litze und 4 Fd. je Riet
Breite im Kamm:	33,5 cm
Fertige Breite:	ca. 30 cm, läuft ca. 10% ein
Weblänge:	ca. 53 cm einschl. Saum
Fertige Länge:	ca. 48 cm einschl. Saum, läuft ca. 10% ein
Schussdichte:	ca. 10 Sch./cm, je 5 Sch./Lage (abhängig vom Garn)
Anzahl Fäden:	396 Fd. und 8 Fd. für die Leiste = 404 Fd.
Garnberechnung Kette/m	55 g
Garnberechnung Schuss/m	Leinengarn 12/1, ca. 90 g Leinengarn, ungebleicht 16/1, doppelt, ca. 65 g Leinengarn, gebleicht, doppelt, ca. 60 g

Weben

Webe einen Saum, ca. 2,5 cm. Webe abwechslungsreich mit verschiedenen Garnen. Der Leinwandschaft hat nur sehr wenige Litzen. Für ein besseres Gleichgewicht können einige leere Litzen eingesetzt werden.

upprepa = wiederhole fäll = Saum stad = Leiste tr. (trådar) = Fd. (Fäden)

* „I vått och torrt“ entspricht der deutschen Redewendung „Durch dick und dünn“. In dem Zusammenhang mit Handtuch und Spültuch passt die deutsche Redewendung nicht so gut wie die schwedische.

Blauer Teppich mit „rosigen Streifen“

Blaue Felder in verschiedenen Tönen werden durch Borten in Spitzköper unterteilt. Der Teppich ist dünn, fest angeschlagen.

Bindung/Technik:	Leinwand und Spitzköper 4 Schäfte und 6 Tritte
Kette:	linvarptråd, (Leinenkettgarn) eingefärbt, blau 8/2,2300 m/kg oder bomullsmattvarp (Baumwollkettgarn) 12/6, ca. 2950 m/kg blå (blau) 134 Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Baumwollflicken in verschiedenen Blautönen, 2 cm breit Saum: 1 cm breit
Blatt:	35/10, 1Fd./Litze und 1Fd. /Riet = 3,5 Fd./cm
Leiste:	an jeder Seite zweimal 2 Fd. je Litze und Riet
Breite im Kamm:	65,7 cm
Fertige Breite:	62 cm
Schussdichte:	23 Sch./10 cm
Anzahl Fäden:	234 Fd.
Garnberechnung Kette/m	Leinenkettgarn ca. 100 g, Baumwollkettgarn 80 g
Garnberechnung Schuss/m	700-800 g

Weben/Montage

Webe so weit mit Restflicken bis du den Breithalter einsetzen kannst.

Webe einige Reihen mit dem Kettgarn. Große Bögen legen!

Webe den Saum in Leinwand mit einfachen Flicken ca. 6 cm.

Webe ein blaues Feld 30 cm in Leinwand mit einer Borte in Spitzköper in derselben Farbe wie in dem breiten Feld zwischen den einzelnen Partien.

Die Kettfäden mit je 2 Fäden zu einem Kreuzknoten zusammen kneten.

Falte einen doppelten Saum und nähe ihn mit der Hand zusammen, jeweils ein Stich in den Teppich und ein Stich in einen Kettfaden.

tuskraft = Leinwand

spetzkyper = Spitzköper

upprepa = wiederhole

Beachte! Leiste, zweimal an jeder Seite 2 Fd. je Litze und Riet.

Gestreiftes und Rosengang

Zuerst war der Gedanke, ein Kissen in Rosengang zu weben. Aber schon beim ersten Schuss kam die Idee, Streifen zu weben. Das tat ich auch. Anschließend webte ich auch in Rosengang und probierte verschiedene weiße Garne in den Rosengangborten. Der Schuss ist Wolle, wie im Teppich auf S. 38

Bindung/Technik:	Spitzköper, Schussrips Rosengang mit Gegentritt 4 Schäfte und 4 Tritte
Kette:	Lingarn (Leinen) 16/2, halbblekt (halb gebleicht), ca. 5520 m/kg Bockens garner, Holma-Helsingland
Schuss:	Saum: lingarn 16/2, havblekt uns blå (blau) 126 Kissen: Mattullgarn (Teppichwolle) 1,3/1, ca. 1300 m/kg oblekt (ungebleicht)/natur , blå Garnhuset i Kinna
Blatt:	40/10, 1 Fd./Litze und 1 Fd. /Riet = 4 Fd./cm
Breite im Kamm:	45 cm
Fertige Breite:	45 cm
Schussdichte:	Saum: ca. 16 Sch./cm Kissen: ca. 8 Sch./cm
Anzahl Fäden:	180 Fd.
Garnberechnung Kette/m	ca. 40 g
Gestreift:	Saum: Leinengarn 16/2, ca. 10 g je Farbe
Garnberechnung Schuss/Kissen	Kissen: 200 g blau, 100 g weiß Mattullgarn
Rosengang:	Saum: Leinengarn 16/2, ca. 10 g je Farbe
Schuss/m	200 g Mattullgarn + verschiedene weiße Garne

Weben/Montage

Webe in Rosengang: Webe Rosengangborte abwechselnd mit Mattullgarn in blau und mit verschiedenen weißen Garnen.

Zwischen den einzelnen Rosengangborten 4,5 cm mit blauem Mattullgarn.

Saum: 2 cm Mattullgarn, blau

X 2

Rosengangborte weiß und blau

4,5 cm Mattullgarn, blau

Mitte: Rosengangborte , blau und weiß.

In entgegen gesetzter Richtung zurück weben.

Väv antal inslag så att formen blir bra = Webe so weit bis die Form gut wird.

Text unten/

Wenn man Rosengang mit Gegentritt webt, wird der erste Schuss z. B. auf dem ersten Tritt gewebt und der nächste Schuss auf dem Tritt, der entgegen gesetzt bindet. Wir haben hier zwei verschiedene Varianten für die Trittaufbindung gezeichnet und zeigen damit zwei Möglichkeiten beim Treten. Das gestreifte Kissen wird auf Tritt 1 und 3 gewebt (alternativ 1 und 2 oben). Der Saum kann mit einigen Schüssen auf Tritt 2 und 4 (3 und 4 oben) befestigt werden.

tr. (trådar) = Fd. (Fäden)